

Hintergrundinformationen zu Markus 14,1-9

Salbung in Bethanien

Personen

- Jesus Christus
- Simon, trägt den Beinamen "der Aussätzige", vermutlich deshalb, weil er früher einmal aussätzig war. Wurde er durch Jesus geheilt?
- seine Jünger
- eine Frau in Joh 12,3 war diese Frau Maria, die Schwester Martas und Lazarus

Ort

Bethanien, ca 2,7 km von Jerusalem entfernt
Im Hause Simons

Zeit

zwei Tage vor seiner Kreuzigung (Mk. 14,1)

Ereignis

Kurz vor seiner Gefangennahme befindet sich der Herr Jesus in Bethanien im Hause Simons. Eine hier unbekannte Frau bringt ihre ganze Liebe, Dankbarkeit und Zuneigung zum Ausdruck, indem sie ein Alabasterfläschchen zerbricht und Jesu mit dem Inhalt salbt. Sie erhebt Jesus zum König. Jesus selber deutet dieses Geschehen aber auf seinen baldigen Tod. Diese Frau tat das Höchste, was sie konnte. Demgegenüber steht der Geiz der Anwesenden. Der Herr Jesus lobt diese Frau und sagt ihr: „Das, was du getan hast, wird in der ganzen Welt verkündet werden zu deinem Gedenken.“

Kern

Was können wir von dieser Frau lernen?

Sie sieht zuerst auf Jesus. Jesus ist ihr wichtiger als ihr Besitz. Sie ist im Glauben aufs engste mit ihm verbunden und kümmert sich nicht darum, ob die Jünger einverstanden sind. Sie bringt Jesus ihre ganze Liebe und Wertschätzung entgegen.

Sehen wir in unserem Leben auch noch die Möglichkeit, Jesus unsere Liebe zu zeigen. Liebe macht erfinderisch!

Begriffserklärungen

14,3 Alabasterflasche = Salbengefäße spielten im Leben des Orients eine grosse Rolle, sei es für den täglichen Gebrauch oder als Aufbewahrung kostbarer Öle. Alabaster kann eine Bezeichnung für durchsichtigen Gips oder auch für Glas sein.

Interessanterweise bemerkt der röm. Gelehrte Plinius im 1. Jh. n. Chr.:

„Beste Salben werden in Alabastergefäßen aufbewahrt.“

Hier handelt es sich nun um besonders kostbares Salböl, vermutlich eine Art Kapitalanlage.

Nardensalbe

Diese Salbe wurde aus Narde gewonnen. Narde wurde in Nepal und anderen Teilen des Himalayas angebaut und musste über Indien eingeführt werden.

Michael Zohary erklärt:

Die Blätter und der kurze Stamm sind dicht behaart, die Blütenbüschel klein.

Alle Teile enthalten ein aromatisches ätherisches Öl, besonders aber der

Wurzelstock, dessen duftendes Öl mit anderen Ölen gemischt wird zur

Herstellung der kostbaren Nardensalbe. (aus: Pflanzen der Bibel, St. 205)

14,5 300 Denare entspricht dem Jahresgehalt eines Arbeiters (1 Denar =Tageslohn).

Salbung in Bethanien Markus 14,1-9

Leitgedanke	Zeige Jesus deine Liebe, gerade so wie Maria
Merkvers	Ein Mensch sieht, was vor Augen ist, der Herr aber sieht das Herz an. 1. Samuel 16,7
Einstieg	Anspiel Handpuppe, die sich überlegt, wie sie Grossmutter ihre Liebe zeigen kann. Sie weiss schnell wie, und bringt z.B. die Zeichnung in die Stunde. Frage an die Puppe: Hast Du Jesus auch schon gezeigt, dass du ihn lieb hast? Puppe erklärt ihr Problem ---> Jesus ist nicht körperlich da (keine Umarmung, kein Geschenk geben können, etc.) Du, das ist schwierig, da muss ich "schön" studieren. Puppe hatte Zeit zum Nachdenken, jetzt weiss sie, wie sie Jesus ihre Liebe zeigen kann! <ul style="list-style-type: none">○ es ihm sagen (Gebetshände an die Tafel)○ Zeit mit ihm verbringen (Bibel an die Tafel)○ auf etwas verzichten und das Geld ihm geben (Geld an die Tafel)○ vor dem Tun Jesus Fragen (Fragezeichen an die Tafel)
Überleitung	Oh, ich möchte zur Zeit Jesu gelebt haben, dann hätte ich IHM mein Liebstes schenken können. Du darfst herausfinden, wer in der Geschichte seine Liebe dem Herrn Jesus gezeigt hat!

1.) Jesus ist in Bethanien zu Gast

- Jesus und seine Jünger sind in Bethanien zu Gast bei Simon. Früher war Simon auch ein Aussätziger, heute ist er wieder gesund und lebt wie die anderen Dorfbewohner. Ob Jesus Simon gesund gemacht hat, wissen wir nicht.
- Eines wissen wir dafür von Simon. Er liebt Jesus und zeigt dies auch, in dem er Jesus und seine Jünger zu sich einlädt.

Bild CD 7.1

- Wenn du deine Liebe zum Herrn Jesus noch nie gezeigt hast, dann lade JESUS doch heute in dein Leben ein. Jesus will mit dir für immer Gemeinschaft haben, nicht nur zu Gast sein, wie bei Simon.
- Stell dir vor, Jesus und seine 12 Jünger, das gab viel zu tun. Fleissige Hände (Martha) hatten für alle ein feines Essen vorbereitet und alle waren gerade bei der Mahlzeit.
- Damals sass man nicht wie bei uns am Tisch. Nein, es gab so Bänke, worauf man "lag".

2.) Maria salbt Jesus

- Während dem alle so zu Tisch lagen, kommt Maria in den Raum.
In ihren Händen hält sie das Kostbarste, was sie hatte.
Dies wollte sie Jesus schenken.
- Für Jesus hast auch du etwas ganz Wertvolles, Kostbares, das du ihm schenken kannst.
DICH selber! Du bist Jesus so wertvoll und er liebt dich so fest, dass er sich an deiner Stelle strafen liess wegen all dem Bösen, das du getan hast. Ja, du darfst Jesus dein Leben schenken.
Sag ihm einfach: Danke, dass du für meine Schuld gestorben bist, komm du in mein Leben und bestimme du ab heute in meinem Leben.
- Was bringt Maria denn so Wertvolles zum Herrn Jesus?
Sie trägt eine Flasche mit fein duftendem Salböl.
Vor Jesus zerbricht sie den Flaschenhals, so dass alles Öl herauslaufen kann.
Mit diesem Nardenöl, das teuerste Öl, das es nur gab, salbt sie den Kopf vom Herrn Jesus.

Bild CD 7.2

- Maria hat Jesus so lieb, darum schenkte sie ihm dieses kostbare, duftende Öl.
Sie gibt es von Herzen gern. Mit ihrer Gabe möchte sie Jesus auch danken für alles, was er an ihr getan hat.
- Wie zeigst du deine Liebe zum Herrn Jesus? Maria war ganz erfinderisch, was machst du? (Wiederholen vom Einstieg)
 - o Jesus sagen im Gebet, dass du ihn liebst
 - o Zeit mit Jesus verbringen, in dem du in der Bibel liest/fleissig in die Sonntagschule kommst.
 - o Fröhlich von deinen Sachen denen gibst, die es nötig haben, etc.
- Und ohne es zu wissen, tut Maria an ihrem Herrn einen letzten Liebesdienst, bevor Jesus sterben muss.

3.) Die Jünger verstehen Maria nicht

- (Schnuppern) mmmm, wie gut riecht doch dieses Öl.
Aber die Jünger sind überhaupt nicht begeistert. Ja, sie regen sich richtig auf und meinen:
Was soll diese Verschwendung! Das Öl war ja ein Vermögen wert.
- Ja, sie machten Maria sogar Vorwürfe: Das Öl hätte man besser verkauft und das Geld den Armen gegeben.
- Die Jünger begreifen das Handeln von Maria nicht.
- Vielleicht begreifen deine Freunde auch nicht, wenn du dem Aussenseiter in der Klasse hilfst,....
Aber Jesus freut sich, wenn du deine Liebe zu Jesus so zeigst.
- Jesus freute sich auch über die Tat von Maria. Jesus sieht ins Herz hinein und verstand, wie lieb Maria ihn hat.

4.) Jesus erklärt das Handeln der Maria

- Jesus sagt zu seinen Jüngern:
Mk. 14,6-8: "Lasst Maria in Ruhe! Warum kränkt ihr sie?
Was Maria für mich getan hat, war gut und richtig!
Arme, die eure Hilfe nötig haben, wird es immer geben. Ihnen könnt ihr jederzeit helfen. Aber ich bin nicht mehr lange bei euch."

Maria hat getan, was sie konnte. Mit ihrem Öl hat sie meinen Leib zum Begräbnis vorbereitet.”

- Ja, Maria hat ihre Liebe zum Herrn Jesus ganz praktisch gezeigt.
- Und Jesus sagte noch etwas: “Das, was sie getan hat, wird in der ganzen Welt bekannt werden.”

5.) Maria - unser Vorbild

- Euch, habe ich nun von dem erzählt, was Maria getan hat.
Die Liebe zu Jesus machte Maria erfinderisch. Sie überlegte sich: Worüber freut sich Jesus?
- So wie du dich fragst, worüber sich dein(e) Freund(in) freut, so kannst du auch fragen:
Worüber freut sich Jesus? Oder: Freut sich Jesus, wenn ich dies oder das tue?
Wenn du dann diese zweite Frage mit NEIN beantworten musst, dann lässt du es bleiben.
Gerade dadurch hast du Jesus gezeigt, dass du ihn lieb hast. Und Jesus freut sich, dass du dies oder das nicht getan hast.
- Gemeinsam finden wir noch mehr Möglichkeiten, wie wir Jesus unsere Liebe zeigen können.
- evtl. Handpuppe nochmals hervorheben. Sie will ja mithelfen beim Überlegen und vor allem sagen, wer in dieser Geschichte seine Liebe zu Jesus gezeigt hat.

Merkvers

Erst nach der Lektion lehren.

Herstellung: Text auf ein grosses Kartonherz kleben.

**Ein Mensch
sieht, was vor
Augen ist,**

**der Herr
aber sieht
das Herz an.**

1. Samuel 16, Vers 7